

## Einleitung:

Die Voltaireschule hat ein sehr engagiertes, kreatives und freundliches Kollegium, welches teamorientiert, kollegial und fächerübergreifend zusammenarbeitet. Das ist das Fundamentum für die qualitative Entwicklung des Unterrichts und die Weiterentwicklung einer Schule, die 'Alles unter einem Dach' bietet. Die Kolleginnen und Kollegen arbeiten sowohl im Gesamtschulbereich mit SchülerInnen, die einen EBR-, FOR- oder AHR-Abschluss anstreben, als auch mit inklusiven Kindern, darüber hinaus im gymnasialen Zug mit Schnellzüglerklassen, die mit dem 12-jährigen Abitur abschließen, und im Begabtenbereich mit den LuB-Klassen. So haben die SchülerInnen im Rahmen ihrer Kompetenzentwicklung die Möglichkeit, die durchlässigen Bildungsgänge zu wählen und zu wechseln, ohne dass sie einen Schulwechsel vornehmen müssen. Das erfordert aber auch von den KollegInnen einen stetigen Lernprozess und eine Flexibilität im Rahmen ihrer pädagogischen, methodischen und didaktischen Fähigkeiten. In Verbindung mit dem Schulprofil 'Sprachen, Medien und Kommunikation' kommt in allen Lernbereichen für die SchülerInnen aller Jahrgänge noch eine besondere Förderung der Medienkompetenz hinzu.

## Schulentwicklung seit 2012

- Neue Jahrgangseleiterin für den 11. Jahrgang.
- Optimierung unzähliger Verwaltungsprozesse durch die Erstellung funktionaler Formulare, die auf Moodle abgelegt werden und für alle Kollegen zugänglich sind.
- Umfangreiche Nutzung von Moodle für alle schulorganisatorischen Verwaltungsprozesse, Unterrichtsplanungen, Austausch von Unterrichtsmaterialien, Planung von Projekten in den Jahrgangsstufen, Erstellen von Förderplänen z.B. für die LuB-Klassen etc.
- Erstellung eines Hausaufgabenkonzeptes – Beschluss durch die Schulkonferenz.
- Erstellung eines Vertretungskonzeptes – Beschluss durch die Schulkonferenz.
- Erarbeitung eines neuen, kompakten Ganztagskonzeptes für die Jahrgänge 5-10 – Beschlussfassung Schulkonferenz.
- Neugestaltung des LuBK-Konzeptes inklusive des umfangreichen Kompendiums zur technischen Neuausstattung im Kontext der Förderung der LuBK.
- Anschaffung von Smartboards als interaktive Tafeln in verschiedenen Unterrichtsräumen.
- Einarbeitung und Umsetzung des Medienkonzeptes aus dem Medienentwicklungsplan in die schulinternen Curricula sowie in den Unterricht.
- Vollständige Überarbeitung der schulinternen Curricula (2012-2014).
- Von 2012 bis 2014 Konzeption/Erarbeitung des schulinternen Rahmenplanes für ein neues Schulfach: Werkstatt *Ästhetische Horizonte*, befindet sich seit 2014 in Genehmigungsverfahren im MBJS.
- Elternbriefe, die quartalsweise alle Eltern über wichtige Schulereignisse, Vorhaben und schulorganisatorische Prozesse informieren.
- Schülerradio, welches fast jede Mittagspause ein Programm / eine Sendung moderiert.

### Schulentwicklung seit 2013

- Neue Kooperationspartner: SV Babelsberg 03, Naturkundemuseum Potsdam, Klinikum Ernst-von-Bergmann, Gesundheitsakademie, IHK, Leibniz-Gymnasium, Stiftung "Am großen Waisenhaus", Wissenschaftspark Golm und Rosa-Luxemburg-Schule (2014).
- Neue Schulaustauschpartner: Frankreich, Katholisches Gymnasium (Institut Notre-Dame) in Saint-Germain-en-Laye (Paris), Gvanim High-school in Israel.
- Kooperationsprojekt mit der "Académie de Rennes": bilinguales, virtuelles Klassenzimmer – classe réciproque Quimper meets Voltaire – der SchülerInnen einer bretonischen Klasse mit der 8L, Teilnahme von SchülerInnen beider Schulen am Sauzay-Programm.
- Projekt mit dem Wissenschaftspark Golm und den LuBK der Jahrgangsstufen 6 und 7 zu "Who is the scientist".
- Aufbau des Voltaireorchesters.
- Einführung der naturwissenschaftlichen Projektwoche in Jahrgang 11.
- Festlegung, dass Schulfahrten aus schulorganisatorischen Planungsgründen nur noch vor den Sommerferien stattfinden.
- Gestaltung und Umsetzung einer neuen Homepage mit Zugang zu Moodle, mit täglich aktualisiertem Vertretungsplan, mit wöchentlich neuen Berichten über das aktuelle Schulleben, mit GoogleTimern zu allen wichtigen Schulterminen, Konferenzen, Klassenarbeits-, Klausur- und Prüfungsterminen.
- Digitale schwarze Bretter (DSB) in zwei Etagen und im Technischen Lehrerzimmer mit minütlich aktualisiertem Stundenplan und Liveticker.
- Schuleigene Schuljahreskalender für die SchülerInnen der Jahrgangsstufen 5-8 sowie 9-13 mit schulinternen Spezifika sowie Methodenmaterial.
- Teilnahme an landeseigener und internationaler Bio-Olympiade.
- Anschaffung von weiteren Beamern und Festmontage in den Räumen.
- Konzeption eines neuen Fortbildungskonzeptes in enger Zusammenarbeit mit den Fachbereichen.
- Thematische Gestaltung der Lehrerkonferenzen durch inhaltliche Schwerpunkte und Fortbildungs-module.
- Umbau des Roten Lehrerzimmers als Arbeits- und Ruheraum für die Kolleginnen und Kollegen.
- Neugestaltung des Technischen Lehrerzimmers und des Konferenzzimmers.
- Neue Konzeption des Kompendiums zur Facharbeit in Jahrgang 9.
- Schulinternes Konzept zur Diagnostik der Inklusionskinder.
- Hofdienst (Sek I) und Mensadienst (Jg. 10 und Sek II) von SchülerInnen in jeder Mittagspause.

## Schulentwicklung seit 2014

- Wöchentlicher Newsletter, der alle wichtigen Informationen der vergangenen und zukünftigen Schulwoche enthält – Schulleiterin sendet diesen regelmäßig am Freitagnachmittag an alle Kolleginnen und Kollegen, gleichzeitige Ablage auf Moodle.
- Erstellen einer Schulchronik im Rahmen des 20-jährigen Geburtstages der Voltaireschule.
- Vereinheitlichung der Bewertungsraster – sowohl für die mündliche Präsentation als auch für die schriftliche Arbeit – des sog. Anderen Leistungsnachweises in der Qualifikationsphase.
- Neustrukturierung der Exkursionstage im Schuljahreskalender über Green Days und Red Times.
- Konstitution einer Projektgruppe zur Schulhausgestaltung: "Einheitliches Konzept zu mehr Voltaire in der Schule!"
- Neustrukturierung der Diagnostik im Rahmen der Begabtenförderung: "Von der Diagnose bis zum Förderplan" für alle Gymnasialklassen (LuB- und E-Klassen), neue Konzeption der Förderplans.
- Kompendium zum individuellen Projekt für die LuBK der Jahrgänge 6-8 (Vorbereitung auf die wissenschaftliche Präsentation in Klasse 9), ab dem Schuljahr 2015/16 – auch für die 8E.
- Erstellung eines neuen AG-Handbuches und Integration neuer anspruchsvoller Arbeitsgemeinschaften (z. B. für die Inklusionskinder eine AG zur Förderung der Konzentration).
- Anlegung der Voltairegärten mit Baumpflanzungen, Kräuterbeeten u.v.m.
- Erarbeitung eines schulinternen Inklusionskonzeptes – Beschlussfassung durch Schulkonferenz.
- Neugestaltung der Lernwerkstatt als Inklusionsraum.
- Erarbeitung des Voltaire-Handbuches, in dem alle wichtigen Prozesse/Abläufe in der Voltaireschule enthalten sind (Interpretation der Stundenpläne, Darstellung von schulinternen Prozessen, Auflistung wichtiger Formulare, rechtliche Hinweise, Hinweise zu Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen etc.) – unabdingbar für neue Kolleginnen und Kollegen, aber auch sehr wichtig als Nachschlagewerk für das gesamte Kollegium.
- Einführung der Gymnasialklasse (E) ab Jahrgang 8 (statt 9).
- Monatsfortbildungen für KollegInnen von KollegInnen, die am 4. Donnerstag im 5. Block angeboten werden (Beispiel: Fortbildung zur Erstellung des Förderplanes und des Nachteilsausgleiches).
- Erarbeitung und Umsetzung eines Teamstundenkonzeptes für die Jahrgänge 5-10.
- Gemeinsame Arbeit mit den Eltern/ElternvertreterInnen, SchülerInnen und KollegInnen im Rahmen der Rückmeldung und Optimierung zur Thematik "Guter Unterricht" (in der Schülerkonferenz, in der Elternkonferenz, an den Elternabenden, in der Lehrerkonferenz, in den Fachbereichskonferenzen sowie in den Fachbereichsleiterkonferenzen und in den Jahrgangskonferenzen – von 2013-2015).
- Neues ästhetisches Fach ab Klasse 7: Werkstatt *Ästhetische Horizonte* – zur Schärfung des Profils – ist im Genehmigungsverfahren beim MBJS.
- Eruiieren und Planen von Entwicklungs- bzw. Optimierungspunkten zum *Guten Unterricht* durch alle Fachbereiche.
- Im Januar: Studientag für alle KollegInnen zum *Guten Unterricht, Unterricht auswerten, Unterricht beobachten* mit FortbilderInnen vom LaLeb (Haupt- und FachseminarleiterInnen).

- Beginn des EU-geförderten Projektes zur Lern- und Begabtenförderung der LuBK zur Förderung interdisziplinärer Kompetenzen der LuBK – SuS mit dem Schwerpunkt der Förderung der Medienkompetenz.
- Erarbeitung eines neuen Seminarkurs-Konzeptes für die gymnasiale Oberstufe.
- Einführung des von der Lehrer- und Schulkonferenz beschlossenen Schulfahrtenkonzeptes aller Projekt- und Kursfahrten im Schuljahr.
- Erarbeitung eines Kompendiums zur wissenschaftspropädeutischen Präsentation (WPP) in Jahrgang 9.
- Erarbeitung eines Voltaire-Inklusionskonzeptes.
- Zweites Projekt zur Qualitätsentwicklung des Unterrichts in den Fachbereichen sowie der einzelnen Lehrkräfte (August 2014 bis August 2015).
- Einführung von Voltaire-Medaillen, Voltaire-Ehrungen für SchülerInnen und Eltern: Voltaire-Fliese für besonderes Engagement an der Schule – Ehrengalerie der Schule.
- Lesson-Study-Projekt.
- Festlegung der begrenzten Klausurpflicht der gymnasialen Klassen im Jahrgang 10 als Vorbereitung für die gymnasiale Oberstufe.
- Entwicklung des Abibac-Konzeptes (französisches Abitur) für die LuBK.
- Neustrukturierung und Optimierung der naturwissenschaftlichen Woche in Jahrgang 11.
- Einführung der Studien- und Berufsorientierungswoche des Jahrgangs 10 in Zusammenarbeit mit der IHK, die dann jährlich durchgeführt wird.
- Gründung der Schülerfirma und des Eventkomitees.

### Schulentwicklung seit 2015

- Vor allem Festigung und Ausbau der Schulentwicklungsschwerpunkte der letzten Jahre.
- Bestätigung des neuen Schulnamens: Voltaireschule – Gesamtschulcampus mit gymnasialem Bildungsgang.
- Komposition des Voltaire-Schulsongs.
- Überarbeitung der Voltaire-Hausordnung und Schulregeln.
- Neugestaltung der individuellen Förderpläne im Kontext der Begabtenförderung für die LuBK-SchülerInnen.
- Weiterentwicklung der Kompetenzraster für die Sek I.
- Überarbeitung der Schulkultur 2.0.
- Abibac (französisches Abitur) ab Klasse 5 (LuBK).
- Gewinnung neuer Kooperationspartner.
- Gründung der AG Voltairegärten.
- Feste Einrichtung der professionalisierten Förderkurse für LRS und Dyskalkulie.
- Stetige Aktualisierung des Voltaire-Handbuches und des Voltaire-Lernplaners.

## Schulentwicklung seit 2016

- Studientag zum individualisierten Lernen (Januar).
- Neubearbeitung der Leistungsbewertung und deren Optimierung.
- Langfristiges Projekt zur Entwicklung der Medienkompetenz im Kontext der neuen Rahmenlehrpläne.
- Ministerielle Bestätigung für die Einführung von Abibac (französisches Abitur) ab Klasse 5 (LuBK) ab dem Schuljahr 2016/2017.
- Ministerielle Bestätigung des neuen Schulfaches Werkstatt *Ästhetische Horizonte* in einer gesonderten Klasse 7 ab dem Schuljahr 2016/2017.
- Abschluss der Neuerarbeitung des Schulprogramms und Beschlussfassung des neuen Schulprogramms 2016-2019 in Form eines Arbeitsprogramms (Wiki) auf Moodle.
- Schaffung von drei Aufgabenbereichsleiterstellen (NaWi, GeWi, Sprachen) im Verbindung mit der Vereinheitlichung der Implementation der neuen Rahmenlehrpläne in Bezug auf die Sprach- und Medienbildung.
- Teilnahme am Pilotprojekt des Netzwerkes "Schulen einer Stadt" bis 2018.
- Gestaltung eines Voltaire-Jahrbuches zu schulischen, kulturellen, musikalischen und internationalen Ereignissen bei Voltaire.
- Voltaireschule als die gastgebende Brandenburger Kooperationsschule des Schultheatertreffens der Länder 2017.
- Modifizierung und Umgestaltung der Homepage.
- Modifizierung des Kompendiums zur wissenschaftspropädeutischen Präsentation (WPP) in Jahrgang 9.
- Neustrukturierung des Teamstundenkonzeptes durch Berufswahlpass.
- Morgendliche Durchsagen durch stellvertretenden Schulleiter – "Aktuelles bei Voltaire".
- Neugestaltung der Förderpläne für die Jahrgänge 9 und 11.
- Organisationsmitglied im Netzwerkverband des Pilotschulen-Projektes *Schulen einer Stadt* für die Zusammenarbeit aller Potsdamer Schulen zu den Themen: Implementation des neuen RLP, innovative Schul- und Unterrichtsentwicklung, an dem 13 Potsdamer Schulen teilnehmen.
- Mitglied des universitären Netzwerkes der Campusschulen im Rahmen der gemeinsame Schul- und Unterrichtsentwicklung.
- Einführung der Klausurwochen in den Jahrgängen 12 und 13 ab Frühjahr 2017.
- Studien- und Berufsbildungstag für die Jahrgänge 10 bis 13: Eltern und Externe stellen ihre Berufe vor, Ausbildungsmöglichkeiten, Studienrichtungen, Studieren im Ausland etc. – ab 2017 jährlich.
- Absolvierung eines abgeschlossenen zwölfstündigen Tanzkurses im Jahrgang 10 und Eröffnung des Voltaire-Frühjahrsballs – ab 2017 jährlich.
- Tanzschulen-Projekttag im Jahrgang 8 – ab 2017 jährlich.
- Voltaire-Frühjahrsball ab 2017 – jährlich ritualisiert.

- Erscheinen des Newsletters "Unterrichtsentwicklung" – ergänzend zum Wochennewsletter, in dem Lehrkräfte gut gelungene Unterrichtsideen den anderen Lehrkräften zum Ausprobieren präsentieren.
- Jahrgangsvollversammlungen der Schülerinnen und Schüler – vierteljährlich.

### Schulentwicklung seit 2017

- Kunstprojekttag des Jahrgangs 7 mit regionalen und überregionalen Künstlerinnen und Künstler in Kooperation mit dem MBS – ritualisiert jährlich im Januar.
- Einrichtung einer Nachhilfeplattform, bei der sich SchülerInnen melden können, die Nachhilfe anbieten möchten. Nach Bestätigung der Nachhilfekompetenz durch den entsprechenden Fachlehrer wird das Angebot per Aushang und Moodle bekannt gegeben, sodass sich SchülerInnen anmelden können. Die Leistung wird vergütet.
- Die SchülerInnen der Jahrgänge 7, 8 und 11 haben fest ritualisierte Aufgaben: Der Jahrgang 7 ist ab dem Schuljahr 2017/2018 immer für die Osterdekoration im und außerhalb des Schulhauses zuständig, der Jahrgang 8 ist für die Weihnachtsdekoration im und außerhalb des Schulhauses zuständig, und der Jahrgang 11 organisiert den Voltaire-Frühlingsball.
- Alle Schülerinnen und Schüler erhalten wöchentlich am Freitag einen Wochennewsletter über ihren Moodle-Account mit den neuesten Informationen, Hinweisen, Einladungen der vergangenen und zukünftigen Woche.
- Ministerieller Antrag auf einen Schulversuch im Fach Mathematik – *Mathematiika* – mit dem Ziel, den Mathematikunterricht innovativ, modern, individualisiert und kompetenzorientiert zu verändern.
- Mitglied und Steuergruppe des Potsdamer Netzwerkes Reformierte Oberstufe Brandenburg.
- Berufs- und Studientag in Kombination mit dem Tag der offenen Tür für alle SchülerInnen der Jahrgänge 10-13 in Kooperation mit Rotary und Rotaract.
- Antrag an das MBS auf einen Schulversuch "Mathematiika" für neue Unterrichtsformen im Fach Mathematik.

### Schulentwicklung seit 2018

- Aktive Kooperation mit dem Montessori-Schulzentrum am Stern zur Gestaltung einer neuen Oberstufe.
- Ritualisierter Berufs- und Studientag in Kombination mit dem Tag der offenen Tür für alle SchülerInnen der Jahrgänge 10-13.
- Aktive mehrjährige Zusammenarbeit der Voltaire-Projektgruppe "Portfolio – andere Bewertungsformen" mit der Universität Potsdam.
- Wöchentlicher Newsletter der Schülervvertretung für alle VoltaireschülerInnen.
- Die innovative und neue Unterrichtsform *Mathematiika* wird im Fach Mathematik sowohl in allen Jahrgangsstufen in der GOST unterrichtet als auch in der Sek I implementiert.
- Gründung des Netzwerkes "Reform neue Oberstufe".
- Kooperationsvertrag mit SPI (Sozialarbeiterin) & Jugendamt.
- Ritualisierte Schulung der KlassenbrandschutzhelferInnen

### Schulentwicklung seit 2019

- Konzept für die Teilnahme von SchülerInnen an den Fridays for Future-Demonstrationen.
- Neu konzipierter Berufs- und Studientag in Kombination mit dem Tag der offenen Tür für alle SchülerInnen der Jahrgänge 10-13.
- Antrag und Konzept für den Titel "Europaschule".
- Digitales Konzept für die Arbeit mit Google-Classroom.
- Konzept und Beschluss für den Schulversuch "Digitales Abitur".
- Konzept und Beschluss für den Schulversuch "Werkstatt Ästhetische Horizonte" mit dem Ziel, Schule mit besonderer Prägung mit dem Schwerpunkt "Kulturelle Bildung" zu werden.
- Neuer Medienentwicklungsplan, neue Medienbildungskonzepte im Kontext der Umsetzung des Digitalpaktes.

### Schulentwicklung seit 2020

- Ausarbeitung eines neuen/modifizierten Medienentwicklungsplanes, Festlegung von Schwerpunkten des digitalen Unterrichtens in der Schule und darüber hinaus.
- Intensive schulinterne Fortbildungstage zur Integration von Schülerinnen und Schülern mit Traumata und emotional-sozialem Förderschwerpunkt.
- Interne digitale Fortbildungsreihe zum Digitalpakt, zu digitalem Unterrichten und zur Nutzung von Tools und Clouds im Unterricht in fünf Modulen.
- Erschaffung des Voltaire-Toleranzpreises in Kooperation mit Universität Potsdam.
- Initiierung des Europaschulprojektes – Voltaire wird Europaschule, Vereidigung von SchülerInnen und LehrerInnen als Europa-BotschafterInnen.
- Initiierung des jährlichen Projekt-Umwelttages an der Voltaireschule für alle Jahrgänge.
- Kompakte Evaluation des Faches Werkstatt Ästhetische Horizonte mit universitärer Begleitung.
- Kompakte Evaluation der Home-Office-Phase und des digitalen Arbeitens an der Voltaireschule, Konzeption von Schwerpunkten für die weitere digitale Arbeit.

April 2020